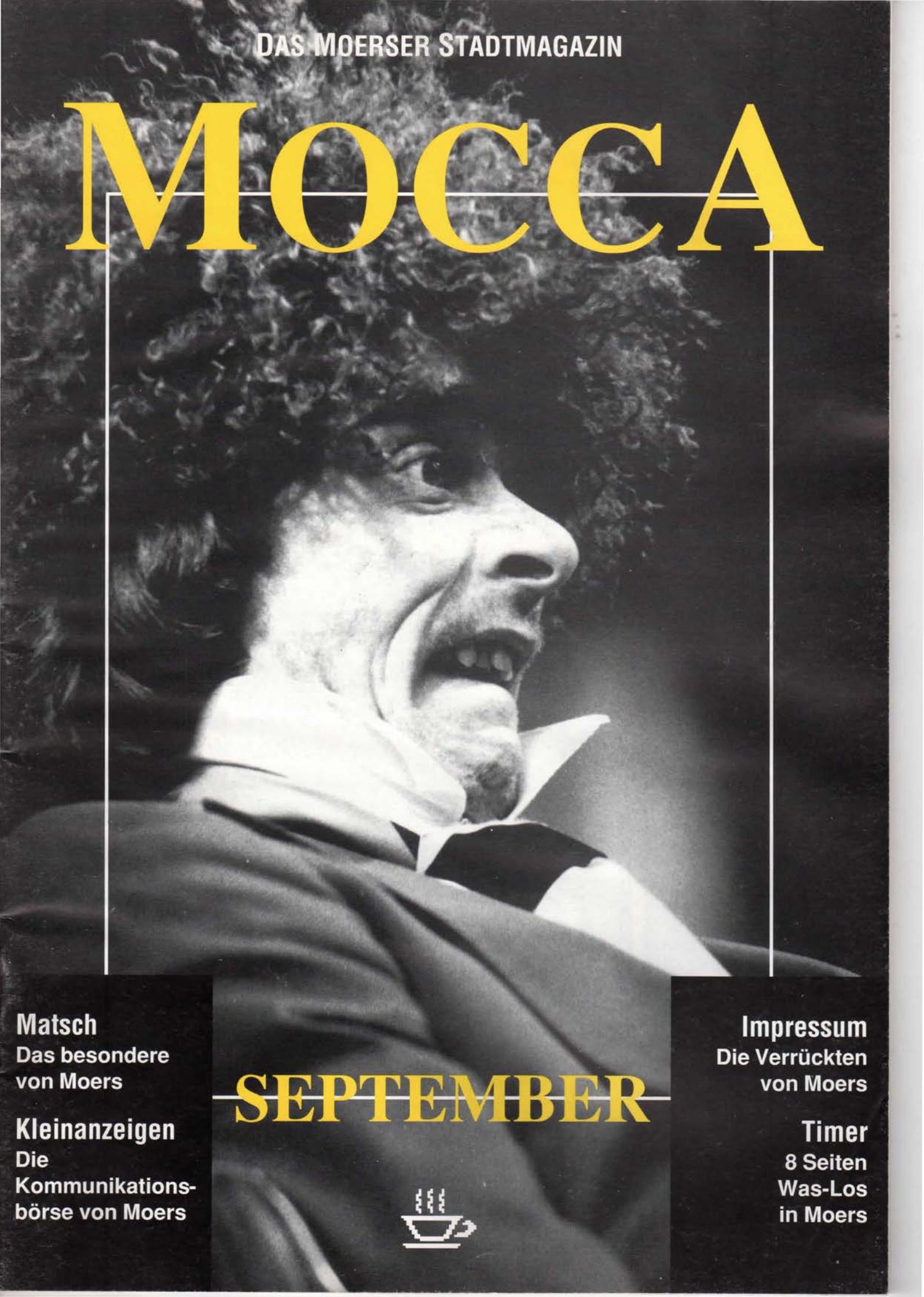


DAS MOERSER STADTMAGAZIN

# MOCCA



## Matsch

Das besondere  
von Moers

## Kleinanzeigen

Die  
Kommunikations-  
börse von Moers

# SEPTEMBER



**Impressum**  
Die Verrückten  
von Moers

**Timer**  
8 Seiten  
Was-Los  
in Moers

# DRUCK & GRAFIK

Offset Ein- und  
Mehrfarbdruck  
Verarbeitung

Seidenstraße 72  
D-4150 Krefeld 1

Telefon  
02151/800091

Telefax  
02151/800093

## Ich bin von Kopf bis Fuß auf Umwelt eingestellt.

Erdgas ist eine saubere Sache. Für die Umwelt und für Sie. Denn Erdgas kommt ohne Umwege direkt ins Haus – natürlich wie die Sonnenwärme. Als Naturgas verbrennt es umweltschonend. Das und der geringe Energieverbrauch der gut regulierbaren Gasgeräte entlastet die Umwelt.

Auch fürs Haus ist Erdgas eine saubere Sache. Darum können Gasgeräte überall im Haus installiert werden, sogar im Wohnbereich. Der im Keller gewonnene Raum (Erdgas wird nicht gelagert) schafft Platz für Ihre Ideen, z. B. fürs Hobby.

Wir beraten Sie gern, welche Gasgeräte für Heizung und Warmwasser für Sie am besten sind.



**stadtwerke moers gmbh**  
Uerdinger Straße 31  
4130 Moers 1  
Telefon (0 28 41) 1 04-0

**erdgas**  
Sonnenwärme aus der Erde

**SQUASH**  
**[BOX]**

**Dr.-Berns-Straße 46**  
**4130 Moers**



**0 28 41-**  
**1 86 85**

**SQUASH**  
**YOU**  
**LATER**

# inhalt



Seite 4

bühne

## Schloßgespenster

Rupert J. Seidl erzählt, wie es weiter gehen soll mit dem Moerser Schloßtheater

Seite 6

töne

## Viel Folk, weniger Fool

Die Nachbetrachtung zum diesjährigen Folk & Fool-Festival.

Seite 10

kunst

## Projekt '90

Der „Rote Faden“ gibt Einsichten und Aussichten

akut

## 18.817.986,- Deutsche Mark für die Jugend

Zum Jahresbericht des Jugendwohlfahrtsausschusses

Seite 11

timer

## Der Kalender im Heft



Seite 19

buch

## Die Waffen der Susan Street

Seite 20

glosse

## Kaffee in Moers

Seite 21

bühne / kunst

## Premiere: Kafka's Franz / Viel Sommer, wenig Werkstatt

Seite 22

## Kleinanzeigen

Seite 24 - 25

## Matsch & Klatsch

Seite 26

## Akut / Cartoon / Impressum



Titelfoto: Frank Schemmann  
Model: Helge Schneider

## „Aus der Tasse“



*Was macht eine Redaktion, wenn ihr Kalender-Wart, in unserem Falle Dirk „Mister Timer“ Piotrowski, sich den rechten Arm in Gips legen läßt und den Linken ausschließlich für das weibliche Geschlecht reserviert hält? Man heuert Söldner an! Das in diesem Heft wieder ein prallgefüllter, famouser Terminkalender steht, ist Katrin und Robert zu verdanken, die an dieser Stelle zu Helden der Textverarbeitung ernannt werden.*

*Neben acht Seiten TIMER gibt's natürlich auch eine ganze Menge anderer interessanter Sachen, von Theater-News über Folk & Fool-Nachlesen, bis hin zu bösen Glossen und nicht zu vergessen: Die beliebteste Moerser Fortsetzungsgeschichte – Der Matsch-Roman.*

*Ach ja, und es gibt einen neuen Verein in Moers, näheres dazu auf Seite 9. Aber jetzt ran an's Heft, wir wollen keinen aufhalten.*

Das R-Team

# Schloß

***Es spukt im  
Moerser Schloß.  
Endlich wieder.***

***Thomas Sturm ließ***

***Rupert J. Seidl erzählen,  
was so in den Köpfen des  
Theaterensembles herum-  
geistert. Nach dem ganzen  
Intendantentanz wird sich  
doch einiges getan haben.***

***Und tatsächlich ...***

So um den zehnten Juli herum haben sie sich förmlich zerrissen, die lieben Kollegen von den Moerser Lokalredaktionen. „Der Knoten ist endgültig geplatzt“ – Die Rheinische Post hat's als erste geblickt. Anfang Juli schon. Das Ensemble verweigerte die Zusammenarbeit mit der Intendantin und Regisseurin Pia Bierey. Was dann kam war ein nettes Possenspiel; Karl Wiemann (FDP) vornweg: „Weggang des Ensembles keine Katastrophe“ folgerte er messerscharf in der WAZ. „Es wäre auch keine Katastrophe wenn das gesamte Ensemble ginge. Freie, junge, kritische Schauspieler wären gerne in Moers tätig, um mit einer Intendantin, die Erfahrung aus ihrer früheren, freien Theatertätigkeit hat, zu arbeiten.“

Ja, ja unsere freien Liberalen sind ein gut informiertes Völkchen. Leider habe ich den „Langen Karl“ noch nie im Schloßkeller gesehen – ich weiß also auch nicht wie die künstlerischen Fähigkeiten der Regisseurin von ihm eingeschätzt worden sind – wenn überhaupt. Aber Bescheid wissen muß er ja, sonst säße er ja nicht im Kulturausschuß. Die CDU war auch gegen eine Kündigung Biereys (Verzeihung: Sie heißt ja jetzt Cerveny ...), aber nur weil die SPD-Fraktion mit sich reden ließ. Ahnung hatten die auch keine – es sei denn vom Verwaltungsrecht. Da hamm wir uns aber auch einen Haufen in den Stadtrat gewählt ...

Nu isse weg. Nein nicht die CDU und FDP – dazu hat's nun doch nicht ganz gereicht – sondern die Bierey (Verzeihung: schon wieder ...). Aber irgendwie war's doch schön: Moers hat ein Theater anno 1900. Da war's noch Stadtgespräch. Wenn's am Theater rumorte, klatscht und tratscht, geifert die ganze Stadt – einer weiß mehr als der andere. Bertolt Brecht hätte gejauchzt. Ganz sicher. Und was nun? Es gibt ein altes Sprichwort: „Was ein Laden taugt, merkt man erst wenn der Chef weg ist“. Der Laden taugt was. Man merkt's. Rupert Seidl stand uns Rede und Antwort – auf zum nächsten Spielplan!

... und da steht zunächst einmal „Kafka's Franz“ von Alan Bennett. Rupert Seidl: „ein Stück bei dem man gar nicht so recht weiß, wo's langgeht. Ob es nun eine schwarze Komödie oder eine melancholische Komödie oder ein verkleidetes Nachdenken, ein als Komödie verkleidetes Essay ist – es ist ein wunderschönes aber sehr riskantes Stück. Das Thema ist die völlige Vermarktung, diese Brutalität, dieses völlige Ausgeliefert-

# gespenster

sein, in das sich ein Künstler seinen Rezipienten gegenüber begibt.

Hier dargestellt an Franz Kafka, dessen Werk von Max Brodt an die Welt verraten wurde. Und diesem Betrug verdanken wir den größten Autor des 20. Jahrhunderts, den Max Brodt auch zu einer verkommerzialisierten Größe machte.

Vincent van Gogh war zu Lebzeiten ein arg verarmter und vereinsamter Mensch. Man schaue sich einmal diese Mammutausstellung in Essen an: Vorher waren all diese Werke schon in kleinen Museen gezeigt worden – kein Schwein hat's interessiert. Jetzt lassen sie sich zu Hunderttausenden hindurchschleusen.

Da stellt sich doch die Frage: Wie gehen wir eigentlich mit unseren Genies um? Dieses Stück ist nicht nur eine Komödie. Es ist ein blitzgescheites Stück. Es ist ein Stück für alle. Bleibt noch zu erwähnen, daß Johannes Maria Rotter das Stück mit Alan Bennett persönlich besprochen hat.

Danach war Alan Bennett nicht nur bereit, sondern auch in der Lage eine völlig neue Bearbeitung des zweiten Aktes aus der Schublade zu ziehen."

## **Und was wird sich nun ändern am Theater – wie stellt man sich nun dort die Zukunft vor?**

„Zunächst einmal gar keine Änderungen, was das Ensemble betrifft. Wir sind alle hochmotiviert und wollen jetzt mit vollem Elan zur Sache gehen. Benjamin Kradolfer hat sich eine Wohnung in Berlin besorgt, wird aber während der Spielzeit noch hier in Moers sein und spielen. Bettina Muckenhaupt hat sich sozusagen auf längere Zeit beurlaubt und spielt zur Zeit in Köln, wird aber ins Ensemble zurückkehren.

Ich selbst werde versuchen dieses Haus handwerklich, kaufmännisch und professionell zu führen. Das wird also so sein, daß es hier ein ganz neues Modell gibt und zwar ein Modell, das das Ensemble auch an künstlerischen Entscheidungen beteiligt. Es ist im Grunde ja auch das Ensemble, daß das Theater bestimmt – das ist eigentlich bei jedem Theater so der Fall. Theater wird von den Schauspielern gemacht und von niemand anders.

Wir werden dann bald sehen, ob ich das kann – die kreative Leistung der Künstler bündeln – ob mir das Spaß macht, ansonsten holen wir uns dann doch lieber einen guten Mann, der es kann. Mein Ehrgeiz war von vornherein nicht unbedingt Intendant zu werden. Wir werden es erleben. Für dieses Haus ist es jetzt jedenfalls sowieso ersteinmal wichtig die besten Regisseure zu kriegen, die man bekommen kann. Das ist nun mit Johannes Maria Rotter und Alexander Seer sicherlich der Fall. Und auch Franz Xaver Zach wird in dieser Spielzeit schon mit uns arbeiten.

Bis auf weiteres wird es wahrscheinlich keine neue Inszenierung von mir geben. Vielleicht wieder in der nächsten Spielzeit. Ich verstehe meine künstlerische Aufgabe eher darin, als eine künstlerische Sammellinse zu wirken für die künstlerischen Fähigkeiten der gesamten Besetzung. Es ist da von mir eine Art „Verfassung“ erarbeitet und vom gesamten Ensemble verabschiedet worden, in die auch die Erfahrungen aus der „Sezession“ eingeflossen sind und wir wollen nun ersteinmal sehen, wie diese in der Praxis funktioniert. Es wird viel Mitspracherecht für die Künstler geben, zum Beispiel beim Engagement von Regisseuren und auch neuen Kollegen. Des Weiteren steht auch eine Ensemble-Produktion für diese Spielzeit an.

Uns geistern jetzt so viele Ideen und Möglichkeiten durch die Köpfe – es kann eigentlich nur noch spannend werden."



■ FOLK & FOOL FESTIVAL 1990

## *Wenig Folk, viel Fool*

**Zwei Tage Nonsens  
und Phantasie**



**Eine  
Nachbetrachtung  
von  
Alexander  
Florie-Albrecht**

**Fotos:  
Michael Kietz  
&  
Frank  
Schemmann**





**F**or the very last time – nice to see you“, so zeigte das Informationsblättchen an, welches die Kassenhäuschen dem interessierten Besuchern offerierten. Ein letztes Mal breitete eine große Gruppe verschiedenster Künstler aus allen Erdteilen eine kreative und auch innovative Mischung bunter Art aus. Musik, Slapstick, geistvolles Theater und Artistik waren angesagt.

Etwa 700 Zuschauer an jedem Tag bildeten einen stimmungsvollen Rahmen für das letzte Festival dieser Art. Und dieses faszinierte durch künstlerische Vielfalt und bewies einmal wiedermehr, daß der Name Folk & Fool nichts mehr mit dem künstlerischen Konzept gemein hat.

Den künstlerischen Auftakt bildete am Samstag die niederländische Formation I.M. Generaal Heusdenbroeck. Dies war sicherlich der beste Auftakt, den sich das Publikum und Werner Schrick hätten wünschen können. Mit unendlich viel Spaß, viel Kontakt zum kinderreichen Publikum, Steptanzeinlagen und Poesie sorgte die vitale Gruppe mit Jazz der 30er und 40er für gute Laune.

Die Hitzewelle mit tropischen Temperaturen zwang den Veranstalter aber das Programm in den Abend hineinzuziehen. Auch die übliche künstlerische Unpünktlichkeit hatte einige Umgestaltungen während der Veranstaltung zur Folge. So mußte Joana Basso aus Italien ihr „comedy education“

vorziehen, weil der Jongleur Morocco seinen Flieger nach Düsseldorf verpaßte. Dafür referierte Joana Basso amüsante 45 Minuten über die Fähigkeit zu lachen und zu klatschen. Das Publikum blieb höflich und belachte und beklatschte ihren Beitrag. Nach einer eingeschobenen einstündigen Pause bot der Engländer Chris Lynam eine phantastische und aberwitzige Anarcho-Performance mit vielen Höhepunkten. Unterlegt von einer jazzigen Musik begeisterte der Engländer sein Publikum mit Wassereimer und Theater schrill und originell und schloß mit einem kleinen Feuerwerk seinen Auftritt ab.

Ein derart aufgeheiztes Publikum war natürlich begeistert von den genialen Jonglierkunststücken des Paul Morocco, der nun inzwischen völlig verspätet eintraf. Mit viel Herz und Können zog er seine Schau durch und meisterte auch einen kleinen Unfall. Ein Kind aus dem Publikum, von einer Orange getroffen, wurde einfach in die Show mit einbezogen. Klarer Sieg nach Punkten für Paul Morocco.

Ganz anders dann „One Style MDV“, deren Reggae zwar betanzte wurde, die aber nicht das ganze Publikum wirklich begeistern konnten. Gegen Null Uhr begeisterte dann das „British Events Theatre“ mit einer eleganten britischen Einführung in die Archäologie. Sie entdeckten dann vor dem Schloßhof die Ur-Gitarre des Folk & Fool. Schließen durfte diesen Tag Alex Porter mit seiner sprechblasigen Komik, was nach einem solchen Tag nicht gerade einfach ist.

Kunstvoll-akrobatisches gab es dann zu Beginn des zweiten Tages mit dem Adelai-der „Stalker Stilt Theatre“, das zum ersten Mal überhaupt in Europa auftrat. Auf Stelzen zeigte die fünfköpfige Gruppe eine im

wahrsten Sinne des Wortes „biegsame Show“ im Freizeitpark. Anschließend originelle Situationskomik aus Holland von der „Nationaal Trottoir Gezelschap“, die die Geschichte einer Love-Story mit zwei Selbstmorden inszenierte. Das Publikum war begeistert. Weniger Applaus gab es dann für die Persiflage auf Batman vom „Doris Karloff Trio“, die wohl unter ihrer deutlich verkürzten Auftrittszeit litten. Auch ihre Verfolgungsjagd durch das Publikum erschien zu aufgesetzt und erregte eher Mißfallen.

Mit einem solchen Problem hatte der „peinliche Entertainer“ Helge Schneider aus Moers sicherlich nicht zu kämpfen. Er hatte in Moers ein „Heimspiel“, warf flotte Sprüche in das Publikum und setzte sich auch mit dem langhaarigen Photographen auseinander. Musik und Sprüche waren einfallreich, das Publikum hin und weg.

Nach dieser humoristischen Vorstellung verwandelten „La Burbuja Teatro“ aus Spanien den Freizeitpark in ein mittelalterliches Spektakulum voller Mystik und Phantasie.

Im Finale liefen dann die „Aachener Ball-Stars“ mit humorvoll arrangierter Swing-Musik zu Hochform auf und mußten sogar zwei Zugaben spielen.

Neben flotter Chaotik im Organisationsbetrieb und brütender Sommerhitze ist vielleicht im letzten Folk & Fool gerade die Vielseitigkeit der Künstler und die Verschiedenheit der beteiligten Künstler hervorzuheben.

Und eine andere wichtige Sache sprach Paul Morocco für alle Künstler kurz aus: „I like Moers. I like Germany“.

# Wenig Folk, viel Fool

Zwei Tage Nonsens  
und Phantasie



**Die Interessengemeinschaft  
MOCCA (e.V.)  
gibt hiermit bekannt,  
daß sie sich als Verein zur Herausgabe des  
Moerser Stadtmagazins  
MocCA  
gegründet hat.**

**Gründungsmitglieder sind:**

**Alexander Florie-Albrecht  
Robert Grzeski  
Sascha Janßen  
Michael Kietz  
Klaus Müller  
Dirk Piotrowski  
Anton Walter**

**Der Verein sucht  
Redakteure und Redakteurinnen,  
die an der Herausgabe von MocCA  
mitwirken möchten.**

**Kontakt:  
Stadtmagazin MocCA  
Postfach 24 20  
4130 Moers 1**

**oder**

**jeden Donnerstag  
20 Uhr  
„Volksschule“  
Südring 2a – Moers**

# Der „Rote Faden“ und das Projekt 90.

von Alexander Florie-Albrecht

**K**unst und ein Forum. Kunst und Auseinandersetzung. Kunst und Kultur. Leitlinien an den alltäglichen Menschen heranzutragen.

**W**ie zum Nachdenken über die eigene Geschichte animieren. Oft als zu oberflächlich abgetan!

**D**iese Aspekte sind das Gerüst des vierten Projektes der Kunstproduktion Roter Faden, die vom 14. bis zum 16. im Moerser Schloßhof stattfinden sollen. in Zusammenarbeit

mit dem „Frauen Museum Bonn“ will man eine Auseinandersetzung mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Stadt Moers wagen.

**N**eben Fundgrubengestaltung, altherwürdigen Figuren und historischem Empfangsbuffet soll eine Vielfalt von gesprochenen, projizierten und gesungenen Texten eine Vielzahl geschichtlicher Bahnen aufzeigen und auch zum Gespräch mit den Künstlern anregen. Die Worte, von Teilen des Lyralei-Kreises verfasst, und die Musik von Moerser

Musikern, die auch einen eigenen Teil in das Programm mit einbringen wollen und Kompositionen des Zwölftonarrangeurs Bernd Hänschke sollen dann im Schloßhof zu Gehör kommen. Der Schloßhof soll auch als übersichtlicher Rahmen für diese von Gerrit Klein und Helga Goer geleiteten und erdachten Aktion dienen.

**K**unst und Auseinandersetzung.

**S**ubjektives Erleben ist angesagt.

## 18.817.986,- Deutsche Mark für die Jugend!

von Michael Kietz

**F**ür das Jugendamt stellte Sigisbert Gehnen den Geschäftsbericht 88/89 zusammen. Er handelt von der Millionen verschlingenden Arbeit (us ist in alten Mähren) und richtet sich an alle, die an Jugendarbeit interessiert sind.

**K**lug und Richter, Ritter und Stichel, Krumm und Jordan, Süßer und Meister, Abraham und Rosemann – das sind nur einige derer, über die 7.429.200,- DM der Jugend als Personalkosten zugute kommen. Der größte aller Batzen in diesem Etat. Und der ist auch sicherlich nicht vergeudet, denn zum Beispiel die Kriminalität bei strafmündigen Ausländern ist inzwischen als unwesentlich zu bezeichnen. Dies liegt vielleicht auch an den im bewährten Maße durchgeführten Jugendaustauschmaßnahmen.

**A**uch das Folk & Fool wurde wieder erfolgreich organisiert – wer hätte bei dieser Mitarbeiter-Crew auch daran gezweifelt? Ja, und am 30.11.89 bedankte sich der Jugendwohlfahrtsausschuß noch vor Eintritt in die

Tagesordnung bei Otto bei sage und schreibe 22 Jahre Mitarbeit. Geplagt von der Moerser Jugend ging der nämlich in den Ruhestand. Jetzt hat Karl-Heinz das Sagen. Wird er so sein wie er heißt? Nämlich Klug?

**A**ber es stehen nicht nur nette Sachen im Bericht. So haben sich im vergangenen Jahr etliche Ossi davongemacht und die Räte der Kreise hakten nach und wurden im Rahmen von Amtshilfeersuchen um 139 Stellen in dieser Stadt fündig. Und das Jugendamt mußte sich auch mit fünf Fällen beschäftigen, da die Kindesmutter die Angabe des Kindesvaters verweigerte. Dabei gibt es eine Urkunde über die Pflegschaft der Leibesfrucht und die Beurkundung von Unterhaltsansprüchen von Kindern. Alles beim Jugendamt für nix! Und auf Seite 18 steht es schwarz auf weiß: die Regelsätze sind seit '89 bis zu einem Alter von sechs Jahren DM 251,-, bis zum zwölften Lebensjahr DM 304,- und bis zur Volljährigkeit DM 360,- im Monat. So jetzt wißt ihr es!

**J**a, und dann geben die vom Amt noch 3,6 Millionen für das Heim- und Pflegekinderwesen aus. Pro Kind und Tag schwanken die Sätze zwischen DM 63,35 und 155,20. Weitere 1,8 Millionen werden noch von den Betriebskosten der Kindergärten verschlungen und 1,6 Millionen für Veranstaltungen und Investitionen in das Naturfreundehaus.

**D**a nimmt sich der Zuschuß für Mocca doch recht bescheiden aus. Er taucht nicht einmal als Einzelposten auf. Vielleicht ist '91 mehr drin.

**U**nd dann noch zum Betreuungsbedarf für Ältere. Wenn das Sozialamt nur DM 7,- die Stunde für Haushaltshilfen zahlt, kann die Stadt doch vielleicht wieder eine Altenhilfe, wie 1973 in Rheinhausen einrichten, die von Zivildienstleistenden betrieben wird. Vielleicht ein Zukunftsjob für alternde Jugendpfleger?!

## SA 1.

### action

#### **Orientalische Tänze**

Ein orientalischer Abend im Werkhaus: 18 Tänzerinnen zeigen mit Solo- und Gruppentänzen ihr Können in einem abwechslungsreichen Programm. 20.30 Uhr, Werkhaus, Blücherstraße 13, Krefeld

#### **dancefloor-groove**

Der Adler tanzt ... 21.00 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

### ausstellung

#### **Michael Ulle:**

#### **„Tribute to Fantlislav Drtikol“**

Bearbeitete Reproduktionen originaler Photographien aus den Jahren 1917 bis 1925. Bis Ende September im Schwarzen Adler, Baerler Str. 96, Rheinberg-Vierbaum

### film

Kino für Kinder

#### **MIO MEIN MIO**

Schweden/UDSSR 1987 16.00 Uhr, Filmforum, VHS, König-Heinrich-Platz, Duisburg

#### **Auslosung der 15 Hauptpreise im Publikumswettbewerb „20 Jahre Filmforum“**

anschl. Erstaufführung SHOW PEOPLE, USA 1928 18.00 Uhr, Filmforum, VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

#### **The Rocky Horror Picture Show**

sowie live auf der Bühne 22.30 Uhr, Filmforum, VHS, König-Heinrich-Platz-Duisburg

### musik

Kirmeskonzert

#### **Hot, Blue and Righteous, Tuxedo Buck und Teddy Technik**

werden das Festzelt „abkochen“. Rock'n'Roll vom Feinsten. 19.00 Uhr, Kirmesfestzelt am Neumarkt

#### **Yabula-Jazz**

Hans-Peter Fassbender keyb., Alex Kanira g, Marc Muelbauer b und Bernd Ziebel dm 20.30 Uhr, Jazzkeller Krefeld, Lohstraße

#### **So you're Bob**

Düsseldorfer Geheimtip, zeigen in ihrem Programm, daß sie alles drauf haben, was eine gute Party braucht 22.00 Uhr, Rolling Stone Voerde, Rathausplatz

## SO 2.

### action

#### **Fotoausstellung: Andrea Dieren**

bis zum 16. September sind die Fotos zu sehen im Café Courage, Uerdingerstr. 23, Moers.

# MOCCA TIMER

### Beständige Dates

#### **Notruf für sexuell mißbrauchte Frauen und Mädchen**

Dienstags und Donnerstag 20-22 Uhr:  
4., 6., 11., 13., 18., 20., 25., 27. September  
Frauen helfen Frauen e.V., Uerdingerstr. 23,  
4130 Moers 1

#### **Frauencafé**

Sonntag, 10-18 Uhr: 2., 9., 16., 23., 30.09. -  
Mittwochs, 10-13 Uhr, 5., 12., 19., 26.09 -  
Frauen helfen Frauen e.V.

#### **Themenorientierter Gesprächskreis**

Montags, 20-22 Uhr: 3., 10., 17., 24.09. -  
Frauen helfen Frauen e.V.

#### **Norwood-Gruppe**

14-tägig Freitags, 20-22 Uhr:  
7., 14., 21., 28.09. - Frauen helfen Frauen e.V.

#### **Selbsthilfegruppe**

#### **„Trennung vom Partner“**

Donnerstag, 17-19 Uhr: 6., 13., 20., 27.09 -  
Frauen helfen Frauen e.V.

#### **Elternkreis drogengefährdeter und drogenabhängiger Jugendlicher e.V.**

Mittwochs, jeweils 19.30 Uhr,  
Ev. Gemeindehaus, Bismarckstr. 35a, Moers 1

#### **bürgerbeRATung FUCHS e.V.**

STADTteilTREFF - ARBEITSLosenZEN-  
TRUM - soziale beRATung - freizeit - be-  
schäftigung, täglich außer Montag von 9-12  
Uhr - täglich außer Freitag von 14-17 Uhr -  
nur Mittwoch von 14-20 Uhr, Bertastr. 1,  
4100 Duisburg 14 (Rheinhausen)

# FÜR SEPTEMBER

MOCCA - TIMER

### musik

#### **George O'Doherty & Shavoon**

Der irische Sänger und Gitarrist bestreitet das Konzert mit der Folkgruppe aus Duisburg 11.00 Uhr, Kulturhalle Neukirchen-Vluyn,

#### **Orgelkonzert**

Wolfgang Stockmeier, „The Wanderer“ aus „Kunst der Fuge“ Sonate VII 19.00 Uhr, Evangelische Christus Kirche, Rheinhausen

## MO 3.

### theater

#### **Peter Tschaikowsky:**

#### **Der Nußknacker**

Ballett 19.30 Uhr, Theater der Stadt Duisburg

### action

do it like Richie

#### **Verleihung der Sportabzeichen**

16.00 Uhr, OSC Rheinhausen, Gartenstraße

### ausstellung

#### **HEXEN**

Zur Geschichte der Hexen und ihrer Verfolgung Lila Frauentreff, Dellstraße 9, Duisburg

### film

watch it in english

#### **Driving Miss Daisy**

Miss Daisy und ihr Chauffeur, englische Orginalfassung 20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

## MI 5.

### action

#### **Lyralei**

Gesprächskreis schreibender Frauen 20.00 Uhr, LIZ Seminarstraße 2 ausstellung

#### **Nilpferde**

aus der Sammlung Renate Hippe. Bezirksbibliothek Rheinhausen, Händelstraße 6

### film

happy birthday

#### **20 Jahre Filmforum**

Der Mitarbeiterwunschkfilm: Cinema Paradiso 20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

### musik

#### **Live-Piano**

21.00 Uhr, Kneipe der Volksschule, Südring 2a

## DO 6.

### action

Kommet zu Hauf'

#### **Öffentliche Redaktionssitzung der IG MoCCA**

Wozu machen wir uns überhaupt die Mühe, es kommt eh kein Schwein, geschweige Schreiberschergen so gegen 20 Uhr, Volksschule Südring 2a, bei Toni melden

# SEPTEMBER

## Festakt

**Außerordentlicher Gewerkschaftstag**  
der IG Bergbau und Energie 11.00 Uhr, Mercatorhalle Duisburg

## Treffen

**der Friedensinitiative Moers**

20.00 Uhr, LIZ Seminarstraße 2

## musik

**La Cenerentola**

Komische Oper von Gioacchino Rossini in italienischer Sprache 19.30 Uhr, Theater der Stadt Duisburg

## theater

Was ist nun los ???

**Theater live  
im Filmforum**

Das Präsident Glinke Theater spielt Woody Allens „Gott“ 20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

## FR 7.

### film

**Die Ferien des Monsieur Hulot**

20 Jahre Filmforum: Unser Publikum wählte 20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

## Filmabend für Frauen:

**Silkwood**

20.00 Uhr, Lila Frauentreff, Dellstraße 9, Duisburg

## musik

**Embryo**

Schon in den 70er Jahren spielte Embryo mit Musikern aus anderen Kulturkreisen. Als „Ethno“ noch ein Fremdwort war. 20.30 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstraße 5, Duisburg

## theater

Schönen Gruß an Jacques

**Der fliegende Holländer**

Oper von Richard Wagner 19.30 Uhr, Theater der Stadt Duisburg

## SA 8.

### action

**Grosse Hochemmericher  
Kirmes**

bis zum 11. Marktplatz Hochemmerich

**Karneval der Dritten**

Straßenfest des Kulturbüros Krefeld 14.00 Uhr, Rathausplatz Krefeld

**Rockcafé**

D.J.'s: Dirk und Mario 21.00 Uhr, JuZe Ufport, Albert-Altwickler-Straße

### film

Deutsche Kinopremiere:

## Hunter

Ruhrgebiet Herbst 1989 19.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

## theater

Premiere ...

**Kafka's Franz**

von Alan Bennett. Deutsche Erstaufführung. Leitung: Rotter, Lancier mit B.Kradolfer, I.Naujoks, Juan Pasco, S.Preiss, E.Straimer und R.J.Seidl, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

## SO 9.

### action

give blood ...

**American Football**

Dockers vs. Miners 15.00 Uhr, Schwelgernstadion, Duisburg

### ausstellung

**Verkauf von 50er Jahren Gebrauchsmöbeln und -gegenständen**

Bei trockenem Wetter in Vluyt, Schulplatz 12 links neben der Großfluhmarkthalle TUWAS. Info 02841/16300 11.00 Uhr

### film

**Garp und wie er die Welt sah**

20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

### musik

**Das Damen & Napalm Beach**

aus USA. Spitzenbands des Undergrounds treffen sich im Rolling Stone 20.00 Uhr, 12/15,- DM



**Napalm Beach**

Sonntag, 9.9., Rolling Stone - Voerde



**„Rock'n'Roll im Zelt“  
mit Tuxedo Buck (live from Holland!)  
1.9., Kirmeszelt am Neumarkt**

**Dein letzter Abend**

Blues-Rock-Jazz-Kollektiv ZUFF 99, 20.00 Uhr, im ZUFF 99, Xantener Straße 99, Rheinberg

**theater**

**Cinderella**

Ballet von Pierre Wyss, Musik von Sergey Prokofjew 15.00 Uhr, Theater der Stadt Duisburg

**Kafka's Franz**

von Alan Bennett 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

**MO 10.**

**action**

**Lesekreis im LIZ**

Diskutiert wird der Roman von Christoph Hein: „Drachenblut“. 19.30 Uhr, LIZ Seminarstraße 2

**theater**

**Man ahnt nichts am Anfang**

One Woman Performance der Folkwanghochschule Essen. 20.00 Uhr, Kulturhalle Neukirchen-Vluyn

**DI 11.**

**action**

**China 1990 –  
Sozialismus im Abseits?**

Reisebericht mit Lichtbildern 19.30 Uhr, Bezirksbibliothek Rheinhausen, Händelstraße 6

**Linkes Forum Moers**

Offene politische Diskussionsrunde. 20.00 Uhr, LIZ Seminarstraße 2

**theater**

**Cinderella**

Ballett, 19.30 Uhr, Theater der Stadt Duisburg

**MI 12.**

**film**

**Moskau in New York**

mit Robin Williams, 20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

**musik**

**Live-Piano**

21.00 Uhr, in der Kneipe der Volksschule, Südring 2a

**theater**

**Texte von Nazim Hikmet**

im Rahmen der Aktionswoche: „Gemeinsam mit Ausländern“ gelesen von Rupert J.Seidl 20.00 Uhr, Studio

**Kafka's Franz**

von Alan Bennett 20.00 Uhr, Schlosstheater

**DO 13.**

**action**

**Öffentliche Sitzung des  
Jugendwohlfahrtsausschusses**

16.00 Großer Saal, Altes Rathaus

**FR 14.**

**action**

**Einsichten  
& Aussichten**

Aktionstage der Kunstproduktion ROTER FADEN e.V., mit dem Frauen Museum Bonn, Musikprojekt Hänschke & Molderings, Lyralei, ab 10 Uhr, im Moerser Schloßhof

**film**

**Harold und Maude**

Unser Publikum wählte: 20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

**ANZEIGEN**

**SCHWARZER ADLER**

Sa, 21.00  
1.Sept. adler's dance

Fr, 20.30  
14.Sept. THE NEW ORLEANS FOUR  
stilreiner new.orleans - jazz

Sa, 21.00  
15.Sept. adler's dance

So, 20.30  
16.Sept. "DER ENTSAFTER" vom  
Gemischten Frauentheater "Geschmacklos"

Sa, 21.00  
29.Sept. adler's dance



wir suchen zwei  
mitarbeiterInnen

**SchwARZer aDLER**

Baerler Str. 96, 4134 Rheinberg, 02844-2458  
täglich von 19.00-1.00, Sa -3.00, So 10.00-1.00

**aragon**  
**buchhandlung**  
**hombberger str.30**

**ZUM**  
**BRUNNEN**

# SEPTEMBER

## musik

### Irish Folk

#### mit George O'Doherty und Seirse o Dochartaigh

Ein ungewöhnliches Repertoire alter und neuer irischer Musik 19.30 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstraße 5, Duisburg

### Meet your feet

Frauenrockband aus Bristol. Vorher die bekannte Lehrerband Fakebook. 20.00 Uhr, Pädagogisches Zentrum des Julius-Stursberg-Gymnasiums

## Workshop

### Punks und Pinguins

modellieren, bemalen und einkleiden, 11.00 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstraße 5, Duisburg

## Workshop

### Wen Do für Fortgeschrittene

An diesem Wochendworkshop sollten nur Frauen teilnehmen, die bereits Wen Do-Erfahrung haben. Anmeldung: Frauen helfen Frauen, Uerdingerstr. 23, Moers, Veranstaltungsort: Volkshochschule, Südring 2a, Moers

## dancefloor-groove

### Der Adler tanzt ...

21.00 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg



Das Damen

Sonntag, 9.9., Rolling Stone - Voerde

### New Orleans

#### Four New Orleans

Jazz vom Feinsten aus Frankfurt, 20.30 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

## theater

### Kafka's Franz

von Alan Bennett, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

## SA 15.

## action

immer noch:

### Einsichten & Aussichten

Aktionstage der Kunstproduktion ROTER FADEN e.V., mit dem Frauen Museum Bonn, Musikprojekt Hänschke & Molderings, Lyralei, ab 10 Uhr, im Moerser Schloßhof

## film

Zwielichtige Helden:

### Reporter des Satans

20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

## musik

Reggae

### Allan Bambaara Cosmos and the special request

anschließend Afro-Reggae-Disco 20.30 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstraße 5, Duisburg

Drei Freunde sollt ihr sein:

### TRIO

Wolter Wierbos (tb), Jan Kuiper (g) und Paul van Kemenade (as), 20.30 Uhr, Jazzkeller Krefeld, Lohstraße 92

## Mild Mannered Janitors

(GB) Band mit großer Zukunft. Treffen mit ihrer Musik genau ins Vakuum zwischen Stone Roses und Thee Hypnotics. Kraftvoll und psychedelisch spielen sie alles live an die Wand. 22.00 Uhr, Rolling Stone Voerde

## theater

### Mamma Grappa

Kölner Frauenkabarett, 20.00 Uhr, Kulturhalle Neukirchen-Vluyn

### Kafka's Franz

von Alan Bennett, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

### Kabaresek

Deutsch-türkisches Kabarett.(Alp)Traumurlaub/Yaz Tatili(Mi), 20.30 Uhr, Werkhaus, Blücherstraße 13, Krefeld

## SO 16.

## action

Der letzte Tag:

### Einsichten & Aussichten

Aktionstage der Kunstproduktion ROTER FADEN e.V., mit dem Frauen Museum Bonn, Musikprojekt Hänschke & Molderings, Lyralei, ab 10 Uhr, im Moerser Schloßhof

### Eröffnung der Artothek

mit viel Programm und Musik, 11.00 Uhr, Zentralbibliothek Moers

## musik

### Jürgen Osuchowski

Jazz-Bossa Nova-Pop mit Trio Alburado, Zentralbibliothek Moers

### Internationales Prokofjew Musikfestival

Sergej Prokofjew und die zeitgenössische Musik der Sowjetunion, Tel.: 02 03 / 30 50 50, 16.00 Uhr, Mercatorhalle Duisburg

Musikkabarett:

### Collegium Ars Vitalis

Musik als Theater, 20.30 Uhr, Werkhaus, Blücherstraße 13, Krefeld

## theater

### Faschisten mit Herz

Im Rahmen der Aktionswoche: „Gemeinsam mit Ausländern“. Varieté von Eckhard Koltermann und Rupert J.Seidl; Leitung: E.Koltermann, R.J.Seidl mit B.Kradolfer, A.Krämer, I.Naujoks, S.Preiss, R.J.Seidl, E.Straimer, S.Wemi, R.Wirkus, 20.00 Uhr, Studio

## MO 17.

## action

Marlin Luther oder Thomas Müntzer?

Die Schwierigkeiten mit den nationalen Erbe in der DDR. Vortrag von Prof. Klaus Ebert. 19.30 Uhr, VHS Kastell 5

**Philosophiekreis im LIZ**  
19.30 Uhr, LIZ Seminarstraße 2

**film**  
**Mickey-Maus und Donald Duck**  
8 Kurzfilme, 15.00 Uhr, Bücherei Zweigstelle Scherpenberg

**musik**  
**Staatliches  
Rundfunksinfonieorchester  
der UdSSR**  
20.00 Uhr, Theater der Stadt Duisburg

## DI 18.

**theater**  
**HANNS DIETER HÜSCH**  
Sein neues Programm: Feine Komödien-feine Tragödien. 20.00 Uhr, Kulturhalle Neukirchen-Vluyn

**Frank & Stein**  
von Ken Campbell. Leitung: Zach, Pannen, Thul, Marks mit M.Amman, S.Preiss und R.J.Seidl. 20.00 Uhr, Studio

## MI 19.

**film**  
**Good Morning Vietnam**  
20.00 Uhr, Filmforum der VHS, König-Heinrich-Platz, Duisburg

**musik**  
**Live-Piano**  
21.00 Uhr, Kneipe der Volksschule, Südring 2a

**theater**  
**Kafka's Franz**  
von Alan Bennett 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

## DO 20.

**action**  
**DIA-Vortrag**  
**Pakistan**  
DIAs und Bilder aus Pakistan und Punjab. Ein Informationsabend aus erster Hand. 19.30 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstraße 5, Duisburg

**Besucherversammlung im LIZ**  
Mitglieder und interessierte BesucherInnen planen und organisieren das Programm der nächsten Monate. 19.30 Uhr, LIZ Seminarstraße 2

**film**  
**Roxanne**  
mit Steve Martin 14.30 Uhr, Bücherei Zweigstelle Rheinkamp

Born to be wild ...  
**Easy Rider**  
19.00 Uhr, KFZ-Ratskeller, Duisburg-Hamborn

**theater**  
Theater live im Filmforum  
**Woody Allens „Gott“**  
20.00 Uhr, Filmforum VHS, König-Heinrich-Platz, Duisburg

**Frank & Stein**  
von Ken Campbell, 20.00 Uhr, Studio

## FR 21.

**musik**  
**II. NOM-Festival Moers**  
Vom Hören neuer Töne. Bläserquintett der Bochumer Symphoniker, Ton-Art (Wien) und Hans Reichel - Fred Frith (D/USA) 19.30 Uhr, Schloss

## SA 22.

**action**  
**Rockcafé**  
D.J.'s: Arnd und Uwe 21.00 Uhr. JuZe Ufport, Albert-Altwickler-Straße

**musik**  
**II. NOM-Festival Moers**  
Vom Hören neuer Töne. Mit M.Blume, L.Houtkamp, M.Bauer und C.Banks (USA/NL/D), CL-4 (D/F), Juan José Mosalini Trio (ARG) 19.30 Uhr, Schloss

**Special Offer**  
Speed-Blues 20.30 Uhr, Jazzkeller Krefeld, Lohstraße 92 Stoned Be-Fi's 22.00 Uhr, Rolling Stone Voerde

**theater**  
bloß nicht ...  
**Teures Glück**  
mit INGE MEYSEL 20.00 Uhr, Stadthalle Wal-sum

**Alex D'Electricque:  
The Electric Suburb**  
Irgendwo in der Electric Suburb fiel ein Schuß. Aber wo ist die Leiche. Theaterarbeit der holländischen Gruppe „Alex D'Electricque“, 20.30 Uhr, Werkhaus Blücherstraße, Krefeld

## SO 23.

**action**  
hingehen ...  
**4. Duisburger Öko-Markt**  
Markt für Ökologie, Umweltschutz und Dritte Welt. 11.00 Uhr, Flachsmarkt am IZ, Duisburg

**musik**  
**Gypsy-Swing-Quintett**  
Zigeunermusik aus Utrecht, 11.00 Uhr, Kulturhalle Neukirchen-Vluyn

# ANZEIGEN



**Hifi-Passage**  
**TEUBERT**  
Steinstraße 15 - 4130 Moers - 0 28 41 - 2 53 30

Tee von Ahh... bis Z  
**Semmels TEE Haus**  
200 Teesorten  
Teeaccessoires Geschenkideen

Am Buchenbaum 35 Burgstr. 16  
4100 Duisburg-City 4130 Moers-Altstadt  
Tel.02 03/2 36 81 Tel. 028 41/2 14 87

**D&K**  
Druck & Kopie  
**DU-RHEINHAUSEN, BERTA STRASSE 28,**  
**DIE RICHTIGE ADRESSE WENN IHR -**  
**FOTOKOPIEREN WOLLT!**

**aragon**  
**buchhandlung**  
**hombberger str.30**

**ZUM**  
**BRUNNEN**  
CAFÉ  
KNEIPE  
TÄGLICH  
19.-1.00

# SEPTEMBER

Open air Konzert

## Grooving weibs

20.00 Uhr, Internationale Zentrum der VHS,  
Niederstraße 5, Duisburg

theater

## Frank & Stein

von Ken Campbell, 20.00 Uhr, Studio

unbedingt hingehen ...

## Geschmackloses Theater

Sie bewegen sich auf dem schmalen Grat zwischen aufklärender Unterhaltung und derbster Geschmacklosigkeit. Themen sind aus dem prallen Leben gegriffen: Die Haut ab 30, Deutschland braucht Deutsche, Ich und meine Menstruation, Mundgeruch ... 20.30 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

## MO 24.

film

watch it in english

## The dead poets society

Der Club der toten Dichter, 20.00 Uhr, Filmforum VHS König-Heinrich-Platz, Duisburg

theater

Gastspiel ...

## HANNS DIETER HÜSCH

Feine Komödien-feine Tragödien. Das Feinste vom Leben, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

## DI 25.

ausstellung

## Ernst Krämer

Malerei von 1950 - 1990, 19.00 Uhr, Bezirksbibliothek Homberg-Hochheide

film

## Die Leinwand als Bühne

Mutter Courage und ihre Kinder, 20.00 Uhr, Filmforum

theater

## HANNS DIETER HÜSCH

Feine Komödien-feine Tragödien. Das Feinste vom Leben, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

## MI 26.

action

## Partnerstadt Ramla: Eindrücke, Erfahrungen und Begegnungen

DIA-Vortrag von Georg Darda, Otto Laakmann und Sabine Werler 19.30 Uhr, VHS Kastell 5

## Fit im LIZ

Offener Gesprächskreis für Frauen, 20.00 Uhr, LIZ Seminarstraße 2

musik

## Live-Piano

21.00 Uhr, Kneipe der Volksschule, Südring 2a

theater

## HANNS DIETER HÜSCH

Feine Komödien-feine Tragödien. Das Feinste vom Leben, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers



Geschmackloses Theater  
23.9., Schwarzer Adler - Rheinberg-Vierbaum



### Grooving Weibs

Sonntag, 23.9., Internationales Zentrum der VHS, Duisburg

## DO 27.

### action

Theaterkreis im LIZ

19.30 Uhr, LIZ Seminarstraße 2

### musik

Music Ensemble of Benares

Nordindische Raga-Improvisationen, 20.00 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstraße 5, Duisburg

### theater

HANNS DIETER HÜSCH

Feine Komödien-feine Tragödien. Das Feinste vom Leben, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers

## FR 28.

### action

„Dichten ist Übermut“

Ein Abend mit Texten, Tönen, Temperamenten und Tomaten aus der Duisburger Literaturszene 20.00 Uhr, Zentalbibliothek Duisburg

Dancefloor-Party

Der R(h)einblick tanzt bis in die Puppen, ab 20 Uhr, R(h)einblick, Homberg

### theater

Almut Gryltzmann -  
40 Jahre BRD

Rezitationen und Couplets zur Geschichte der BRD, 20.00 Uhr, Kulturhalle Neukirchen-Vluyn

HANNS DIETER HÜSCH

Feine Komödien-feine Tragödien. Das Feinste vom Leben, 20.00 Uhr, Lichthalle der Zeche Pattberg, Pattbergstraße

### 3 Gestirn Köln eins

Musikkabarett pur. Als kollektive Einzeltäter durch zahlreiche öffentlich-rechtliche Auftritte mittlerweile berühmt-berüchtigt, drehen die Herren Krämer, Nitschke und Becker zum zweiten Mal gnadenlos an der Schraube bitterböser Satire. 20.30 Uhr, Werkhaus Blücherstraße, Krefeld

## SA 29.

### action

Wasserversorgung  
aus dem  
Binsheimer Feld

Besichtigung: Die Stadt Moers deckt einen erheblichen Teil ihres Wasserbedarfs aus dem Binsheimer Feld. Besichtigung der technischen Anlagen und Erläuterung ökologischer Fragen, 9.30 Uhr, Stadtwerke Moers Uerdinger Str. 31

Wochenend-Workshop:

Wen Do

für Anfängerinnen

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung gehören für Frauen untrennbar zusammen. Dieser Workshop ist für jede Frau geeignet, ein hohes Maß an Sportlichkeit ist nicht erforderlich. Anmeldung: Frauen helfen Frauen, Uerdingerstr. 23, Moers, Veranstaltungsort: Volksschule, Südring 2a, Moers

Zur Orientierung ...

Wo ist hier Kurdistan?

Erlebnisse in einem Land, das es nicht geben darf. Vortrag von Hella Schlumberger. 19.30 Uhr, Internationales Zentrum der VHS, Niederstraße 5, Duisburg

# ANZEIGEN

Kann denn Werbung  
Sünde sein?

## MOCCA

Setzen Sie sich mit  
unserer Anzeigenleitung  
in Verbindung!

Achim Müntel  
(0 28 41 / 2 17 66)

aragon  
buchhandlung  
homberger str.30

ZUM  
BRUNNEN

MOERS  
HÜLSDONK  
TEL. 26650

MOCCA - TIMER

# LAGER

## MOERS:

Brunnen / Mondrian / Döner (Neumarkt) / Döner (Bahnhof) / Cine Factory / Volksschule / Röhre / Liberales Zentrum / Piccolo / Bierhaus / Maxi's / Coiffeur Zeman / Plassmann / Aragon / Frauen helfen Frauen / Galerie Roter Faden / Volkshochschule / Schloßtheater / Jugendamt / Jugendzentren Zoff, Uffort, Kapellen / AIDS-Hilfe Moers / Lichthaus / Massimo / HIFI-Passage / Basar / Spaethe / Dschungel / Gymnasien und Gesamtschulen der Stadt / Music-Shop / Vinum / Café des Arts / Medical Fitness / Portofino / Pur Natur / Sparkasse / Extratour / AWO - Stadtverband / Kunstschule Moers / Radio KW / Bibliotheken der Stadt Moers / Bahnhof Hülsonk

## RHEINBERG / KAMP-LINTFORT:

EXX / Schwarzer Adler / ZUFF 99 / Malaria / Rosa Zeiten / JuZe Altes Rathaus

## NEUKIRCHEN-VLUYN:

Bibliothek Neukirchen / Bibliothek Vluyn / Kulturhalle / Julius-Stursberg Gymnasium / Glesen-Handick

## KREFELD:

Café Journal / Blauer Engel / Satchmo / Café Satz / Kulturfabrik / Kulturbahnhof Kempen

## DUISBURG:

Liffaß / R(h)einblick / Konkuma Futon / Bibliotheken in Homberg, Hochhelde und Rheinhausen / Internationales Zentrum / Uni-GH / Café Graefen / Café Zentral

## dancefloor-groove

### Der Adler tanzt ...

21.00 Uhr, Schwarzer Adler, Rheinberg-Vierbaum

## musik

### Jam Set

Edy Grötzinger as, Hardy Döhm tb, Ralf Butscher p, Reinhardt Glöder b und Hans Braberdm, 20.30 Uhr, Jazzkeller Krefeld, Lohstraße 92

### Flame On

22.00 Uhr, Rolling Stone, Voerde

## film

### Wenn Gefühle explodieren

Stummfilm 1928, mit Klavierbegleitung, 20.00 Uhr, Filmforum

## theater

Turboprop-Theater:

### Grusel, Motz und Monster

Kindertheater 15.00 Uhr, Werkhaus Blücherstraße, Krefeld

### Kafka's Franz

von Alan Bennett, 20.00 Uhr, Schlosstheater Moers Literatur im Experiment ...



Music Ensemble of Benares  
27.9., Internationales Zentrum, Duisburg

## theater

### Faschisten mit Herz

Variété von Eckhard Koltermann und Rupert J. Seidl, 20.00 Uhr, Studio

Franco Melis:

### Nur 1 1/2 Stunden

Bühnenbearbeitung der Detektivgeschichten aus den 40er Jahren. 20.30 Uhr, Werkhaus Blücherstraße, Krefeld

## SO 30.

### action

nur für Frauen:

### Italienischer Nachmittag im Café Courage

mit Pizza, Tiramisu, Rotwein & Cappuccino, Uerdingerstr. 23, Moers

Nicht zu glauben:

### Plo's panische Psychoshow

Dies ist kein Tenmin, sondern nur ein Lückenfüller. Ich grüße alle Lancia-Fahrer der Welt, meinen Hund, mein Herzblatt und auch vergiss es ...

Theata Patata:

### Knöpfe

Die 6 SchauspielerInnen von Theata Patata haben diesen poetischen Krimi nach Ilse Aichingers Hörspiel „Knöpfe“ bühnenreif gemacht. 20.30 Uhr, Werkhaus Blücherstraße, Krefeld

### Adresse für Termine und Ankündigungen:

MOCCA - Timer  
c/o Dirk Piotrowski  
Postfach 24 20  
4130 Moers 1

Redaktionsschluß  
für Oktober:  
15. September 1990

Alle Terminangaben ohne Gewähr.  
Veranstaltungshinweise  
öffentlicher Veranstaltungen druckt  
MOCCA kostenlos ab.

# „Die Waffen der Susan Street“

Julie Burchill – Der Weg zur Starkolumnistin

**D**iese Buchempfehlung ist völlig verspätet, da die Sommerferien vorbei sind und damit auch die Zeit, solch abgrundtief böse und nichtsagende Bücher zu lesen.

Trotzdem sollte man sich noch ein Exemplar dieser ultimativen Abhandlung über Sex, Geld und Macht zulegen, bevor der Verlag den ganzen Schund einstampfen läßt. Denn Julie Burchills scharfsinnige und nervende Führung durch die Luxus- und Konsumwelt der 80er und 90er Jahre ist durchaus sehr lesenswert. Schon wegen der Allgemeinbildung. Wer weiß schon, warum man Gucci links liegen läßt, wem New York wirklich gehört, in welcher Stellung man wie in einem Plüschsofa versinkt und daß es doch darauf ankommt wie lang er ist.



**Julie Burchill:**  
Die Waffen der Susan Street  
Goldmann Verlag, DM 9,80

Aber um zur Sache zu kommen. Susan Street will die jüngste Chefredakteurin der Welt werden und weiß relativ geschickt ihren Körper, Amylnitrat und homosexuelle Politiker einzusetzen, um dieses hohe Ziel zu erreichen. Sie verliert und gewinnt ihr Spiel schließlich auch im schwarzen Rifat

Ozbek Fummel, völlig Wundergerieben mit einem echten Erfolgsgehalt (Alter mal Tausend in englischen Pfund).

Die Story ist also simpel, das drumherum aber von einer wunderbar intelligenten Geistlosigkeit und allerhöchstem Informationswert.

Es ist anzunehmen, daß noch nie eine Frau ehrlicher über eine Männerwelt geschrieben hat als Julie Burchill. Und sie verschweigt auch nicht, daß Frauen in dieser Welt zu entsetzlichen Monstern vorkommen. Man könnte Julie Burchill also unterstellen, daß sie den Wahnsinn der modernen Karrieregesellschaft erkannt hat und hier böse ihren eigenen Weg zur Starkolumnistin in englischen

Klatschblättern niederschreibt. Liest man diesen Roman als Dokumentation, so gewinnt er ein wenig.

Ansonsten rate ich dem Leser das Buch nach 283 anstrengenden einfach an einen guten oder auch weniger guten Bekannten zu verleihen. Verschenken ist auch nicht schlecht.

Klaus Müller

Michael Ulle  
"Tribute to Frantislav Drtikol"



**Bearbeitete Rekopien originaler Photographien aus den Jahren 1917 bis 1925.**  
Kohle, Toner, Bleistift, Wachs, Kajalstift  
nachbearbeitet mit Glanzklarlack.

Schwarzer Adler, Baerler Str. 96, Rheinberg-Vierbaum

Hallo Mike,  
habe die Nacht  
einfach glänzend geschlafen.  
Dein Latex-Futon-  
Tip war goldrichtig!  
Dank Dir -  
Heike

**KONKUMA FUTON**

Duisburg - Homberg · Moerser Str. 337 · Tel. 02136/33433  
Di. - Fr. 10.00 - 13.00, 15.00 - 18.30, Sa. 10.00 - 14.00 (15.00)  
Krefeld · Südwall 10 / Ecke Petersstr. · Tel. 02151/397130  
Mo. - Fr. 10.30 - 13.30, 15.00 - 18.30, Sa. 10.30 - 14.00 (16.00)

# Kein Ort zum Bleiben

## Kaffeehäuser in Moers

**S**eit der Jahrhundertwende gelten Kaffeehäuser, die dem Durchschnittsmenschen zumindest als Cafés bekannt sein sollten, als Ort der Entspannung; man hängt dort verlorenen Gedanken nach, studiert eine Zeitung oder seine Mitmenschen, trifft alte Bekannte und knüpft neue Kontakte.

Kurz: Im Gegensatz zum Restaurant oder zur Kneipe ist das Café ein Schmelztiegel des Lebens und somit ein Ort der Kultur, der Musik und der Kunst, ein Ort des Menschen. Der moderne denkende Mensch geht in ein Café, entwirft weltbewegende Pamphlete, malt ein Bild oder schreibt einen Roman.

Würde man die Entwicklung einer Gesellschaft an ihren Kaf-

feehäusern feststellen – ein durchaus vertretbarer Maßstab – so wäre Moers als rein prähistorisch einzuordnen. Der Leser sei einmal ehrlich. Was findet man schon in Moers?

Das Mondrian. Von der Atmosphäre her leicht mit der Bushaltestelle am Kö zu verwechseln. Es ist eigentlich auch nur ein Wartesaal für gelangweilte Daddyfahrer, die ihre letzten Geistesregungen für immer in Alkohol zu ertränken versuchen. Nun denn.

Das Fellini, ehemaliger Zufluchtsort einer recht perversen Jugendkultur gleicht nun eher einer verwaisten Kirche. Überhaupt ist Moers jenseits des Neumarktes eher öde. So auch das Stadtcafé Klein in einem leerstehenden Einkaufszentrum. Die geschmacklos dezen-

te Einrichtung und die eher drittklassige Degustation können das hinter Jalousien verborgene Wettbüro auch nicht relativieren. Kein Ort zum Bleiben. Die Moerser Misere wird immer eindeutiger, erreicht man das Servus, von dem man immer denken könnte, man würde dort Rex Gildo treffen. Eine Renovierung scheint man dort schon seit 20 Jahren immer wieder zu verschieben. Zu hoffen bleibt, daß die nun anstehende Renovierung im Café Berns zu einer Umgestaltung der Speisekarten und Plakate im Sinne des Dudens führt.

Das altehrwürdige Café Voorgang erinnert nur an das Wartezimmer eines Internisten und auch das Bistro Italia, den wenigsten überhaupt bekannt, kann einen gewissen schmutzigen Eindruck nicht verber-

gen. Eine amtsärztliche Untersuchung müßte der Besitzer sicherlich fürchten. Es will halt keine recht Freude aufkommen, sie versickert eher im verwässerten Maxi's O-Saft, der den Beweis erbringt, daß ein nobles, geschmacklos aber zeitgerecht arrangiertes Mobiliar nun eben doch noch kein Kaffeehaus erzeugt.

Im nahegelegenen Piccolo legt man dann auch eher Wert auf den Fahrzeugschein des Gastes, als auf sein Wohlbefinden. Das Leben spielt sich hier auf dem Parkplatz vor der Tür ab. Eigentlich traurig. Dann wird im Südring auch noch jedes Weltdenken zum Wohle der Menschheit von einer leicht depressiven linken Stimmung erdrückt.

Ähnlich feindlich gibt sich das Adria, das mit seinem plastilin-italienischen Charme eher abstößt und dessen Umgebung sowieso von Wesen umlagert ist, die gleicher als andere zu sein scheinen. Ganz anders im Stil die notdürftig wieder aufpolierte Röhre, die nur noch ein Abklatsch ihrer eigenen Vergangenheit ist. Ein armseliges Moers, in dessen Künstlercafé des Arts es dann noch nicht einmal vor 17 Uhr ein Bier gibt, um all den Kummer zu ertränken und in Weltschmerz umzuwandeln.

Zwecklos. Gäbe es einen internationalen Kaffeehausführer, dann wäre Moers nicht erwähnt oder es hieß: Eduscho und Tschibo bieten einen guten kleinen städtischen Kaffee an. Man möge mir verzeihen.

Viktor Urban



Das Mondrian: Wartesaal für Daddyfahrer – Foto: Michael Kietz

## Kafka's Franz

Eine schwarze Komödie von Alan Bennett

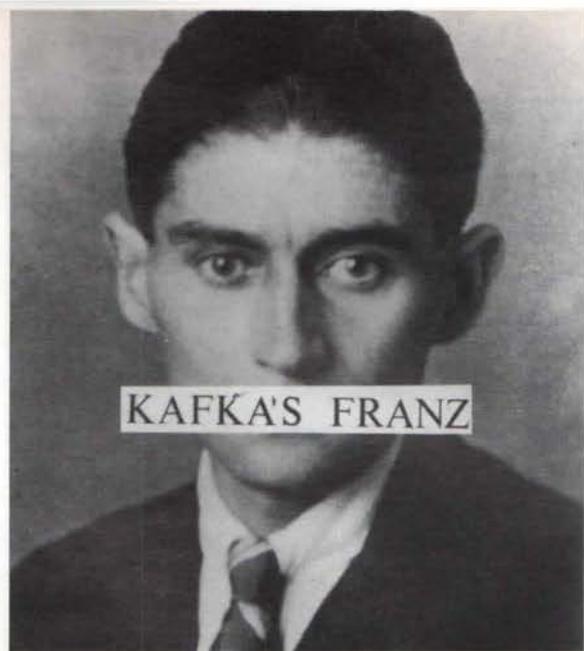
**I**ch möchte das Du mir etwas versprichst Max – Du mußt alles verbrennen was ich geschrieben habe." So bittet der bereits kränkliche Franz Kafka seinen Freund Max Brod 1920. Der Freund Max Brod verspricht und schwört. Franz Kafka stirbt wenig später.

Großbritannien in den 90ern. In einem beschaulichen kleinstädtischen Reihenhauses vernachlässigt der kleine Versicherungsangestellte Sydney seine bezaubernde Frau Linda geradezu sträflich. Er schreibt aus Passion an einem Artikel über Franz Kafka für das „Kleingedruckte“, einer versicherungswissenschaftlichen

Zeitung.

Da geschieht Gräßliches. Max Brod, eigentlich 1968 in Tel Aviv gestorben, steht höchstlebendig vor der Haustür. Und dieser verwandelt sich dann auch noch in Franz Kafka selbst. Wie soll man Franz Kafka nun verheimlichen, daß der falsche Max Brod alle Schwüre brach und Werk, Briefe und auch Tagebücher veröffentlichte. Was geschieht Franz Kafka wenn er seine Werkausgabe im Pinguin-Taschenbuch Verlag erblickt.

Aber es kommt noch schlimmer, wenn Kafka's Vater – das Schreckgespenst seiner Jugend



– auftaucht, um die Literaturgeschichte zu korrigieren.

Alan Bennett zählt in Großbritannien zur ersten Gilde der Drehbuchautoren und arbeitet auch schon seit mehreren Jahren für die Bühne. Dem deutschen Publikum dürfte Alan Bennett durch sein Drehbuch zu „Magere Zeiten – Der Film mit dem Schwein“ und den Kino-

erfolg „Prick up your ears“ bekannt sein.

Johannes-Maria Rotter inszeniert diese turbulente Komödie mit Stephan Preiss, Esther Straimer, Rupert Seidl, Ingo Naujoks, Benjamin Kradolfer und Juan Pasco – Premiere am 8. September 1990 im Schloßtheater Moers.

*Klaus Müller*

■ KUNST

## „Alle haben genommen und nichts gegeben“

Sommerwerkstatt 1990 – Ein Resumé

**D**ie Sommerwerkstatt 1990 ist gelaufen, die Kulturinitiative Schwarzer Adler e.V. hat ihr bestes gegeben, die beteiligten Künstler weniger.

Das öffentliche Interesse an der Sommerwerkstatt hat sich um so mehr verlaufen, je länger sie dauerte, je mehr unterscheidende Veranstaltungen es gab und je weniger Kunst geboten wurde.

Ein Fehler, der im nächsten Jahr, falls eine Sommerwerkstatt 1991 stattfindet, die aus den Sommerwerkstätten der letzten drei Jahre gelernt hat, durch eine kompaktere und überschaubarere korrigiert werden soll. Denn das Interesse ist sicherlich dagewesen; Öffentlichkeit, Chancen und eine gute Organisation sind zu Kunst gekommen. Nur leider ist die Kunst nicht damit zurecht gekommen. Die fehlende Eigen-

verantwortlichkeit, der weitverbreitete Trieb zu abgehobener Selbstdarstellung und eine geringe Arbeitsbereitschaft vieler Künstler hat einen Schatten auf die ganze Veranstaltung geworfen.

„Alle haben genommen und nichts gegeben“ ist der gängigste Kommentar zur Sommerwerkstatt 1990. Schade eigent-

lich. Denn vom Konzept her hat die Sommerwerkstatt als Mittel Kunst zu machen sicherlich viel Potenz, mit der aber leider zu leichtsinnig umgegangen wird.

Hoffen wir das Beste für's nächste Jahr. Einziger Lichtblick: Brown Sugar spielte sich in die Herzen eines leicht überschaubaren Publikums.

*Klaus Müller*



Spielten zum Abschluß der Sommerwerkstatt: Brown Sugar

# Klein- anzeigen

Bis zum 15. des Vormonats, deutlich beschreiben und mit unten stehendem Kupon einschicken.

privat: bis 7 Zeilen á 30 Zeichen kostenlos, da-rüber jede Zeile 0,50 Mark.

Chiffreanzeigen kosten zusätzlich 3 Mark mehr.

Gewerbliche Anzeigen bis 7 Zeilen á 30 Zeichen kosten 30 DM, darüber jede Zeile zusätzlich 5 DM.

Garantien gibt uns keiner. Auch der liebe Gott nicht, leider. Hallo Susanne. Nur nicht den Kopf hängen lassen. Es wird schon wieder with a little help from your friends. Robert

Diarrhöe, Diarrhöe.

Klara, du bist immer noch die Schönste für mich. Du weißt schon wer!

## KUPONG

Mensch nehme:

Eine Postkarte, klebe diesen Kupon auf das Absenderfeld, schreibe den Text seiner Anzeige auf die Rückseite (pro Zeile max. 30 Zeichen) und schicke das ganze ordentlich frankiert an:

Stadtmagazin MOCCA  
Postfach 2420, 4130 Moers

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift:

o bitte mit Chiffre-Nr.

Zahlung liegt bei:

o Schein o Scheck

o Briefmarke

An den leichtfertigen Lancia-Käufer: Die Löcher im Auto sind wirklich EINSCHUSSLÖCHER. Viel Spaß wünscht trotzdem ein glücklicher Sizilianer.

Hallo Frank! Das Ziel beim Dartwerfen ist die Scheibe, nicht die Zuschauer. Bis zum nächsten Mal im Brunnen. Sonja

Der Mohr hat seine Schuldigkeit getan; jetzt hat er eine Brille und kann wieder sehn.

Jürgen, du altes dreckiges Egoschwein. Wenn du es noch einmal wagst vor meiner Türe zu erscheinen, nagele ich dich ans Türkreuz. Ich hasse dich aus vollstem Herzen. Karin.

You blew my trompet till it exploded. Many thanks for the hottest night of my live. Play it again, babe. Bobby G.

Allerliebste Martina. Schöne Grüsse an die Kangaroos und Koalas von Antje und Maren.

Männliche Rostbeule sucht weibliche Rostbeule zum Durchrosten. Gemeinsame spätere Verschrottung nicht ausgeschlossen! Viele Grüsse an E. und schönen Dank für den guten Rat ...

Als ich endlich mein Herz verlor und der Sommer begann, bei Kerzenlicht und rotem Wein. C.V.

Hallo Schatz in Mettmann !!! Frankreich und Frankreich und bald Italien. Dein Student.

Szenebärt an Szenegerti: Du machst mir keine Szene mehr.

Bei ARD und ZDF kotzen Sie in die erste Reihe.

Bye, bye happiness, hallo Lungenriß. Don't do it, don't join The Bundeswehr. There are many other things a Verweigerer can do. So Andreas keep listen to what your old friend Robert says. Don't do suicide, don't go to The Bundeswehr.

Habe meinen Mann erschossen, er stand mir bei der Pflege meiner Wohnung schon lange im Wege. Er schmorrt jetzt in der Sondermüllverbrennungsanlage.

Echt super, ey! Ich tausch' mein Clerasil gegen 100er Schmirgelpapier und seh' jetzt aus wie ne' Allzweckraspel!!!! Schöne Grüsse an E. Die Rostbeule.

Zepp hat 'nen Krummen!

Holgi auch! Und Quinki ersma.

Barbara, ich werde Dich nie wieder XXXXXXXXX nennen. Dein zukünftiger Ehemann.

Mann laufen hier Frauen rum. Nur alle laufen vorbei. Hey Mädels setzt euch doch zu mir. Ich beiße auch nicht. Der MoccA-Mann mit dem Gesichtspullover.

So jetzt ist der Metro weg. Selber schuld. Pio

Wenn Frau Sommer ihren Kanarienvogel mit Kaffee Hag flauschig weich gespült hat und Meister Propper dazu fleißig After Eight verschlingt und das Marlboro-Skelett den Duft von Abenteuer und Verwesung verbreitet und du nicht mehr weißt wie die Frau, die neben dir liegt, heißt, dann ... Oh Gott Jens, verschone mich mit deinen ewigen Looserstories. Es macht einfach keinen Spaß mehr. Stephan.

MoccA  
sucht Wohnungen!

Postfach 24 20  
4130 Moers 1

Hallo Sascha! Es soll Leute geben, die haben sich schon den Verstand aus dem Arsch geschissen. Gute Besserung und nimm „Danke“

Tut der Brust dir auch noch so weh! Nimm Aspirin plus C.

Brustfilet schmeckt gegrillt am besten!! Doch leider zahlt man einen viel zu hohen Preis dafür. Deshalb gib't öfters Nudeln mit Gehacktessoße. Die eingeleichte Marylinfanin.

Wer weiß, wie man bei Indy3 über die Schlucht kommt (3. Aufgabe: Sprung vom Kopf des Löwen)? Bitte genaue Positionierung angeben. 0 28 41 / 2 17 66.

Kaufe Marken-Fahrradteile zu Höchstpreisen. Tel: 0 28 41 / 2 36 95

Lösen unsere 50er Jahre-Sammlung auf. Preiswerte und orginelle Möbel, Spiegel, Lampen, Blumenständer ... Bei trockenem Wetter am 9.9. von 11.00-18.00 Uhr in Vluyn, Schulplatz 12, neben TUWAS. Info: 0 28 41 / 1 63 00

MoccA  
sucht  
Wohnungssuchende  
!

Postfach 24 20  
4130 Moers 1



Homberger Str. 95 (am Bahnhof)  
Tel. (0 28 41) 2 45 95

Vom PC  
bis zum 80486,  
Netzwerke,  
Laserdrucker  
und eigene  
Programmierung

**COMIDOS  
Software GmbH**

Augustastr. 8 - 4130 Moers 1  
0 28 41 / 1 64 79 + 1 81 34

COMIDOS

textdesign

textgestaltung  
und layout

achim müntel  
essenberger str. 1g  
4130 moers 1  
(0 28 41) 2 17 66



**Funck**

9. NIEDERRHEINSCHAU  
22.9.-1.10. 1990

Wir stellen aus!

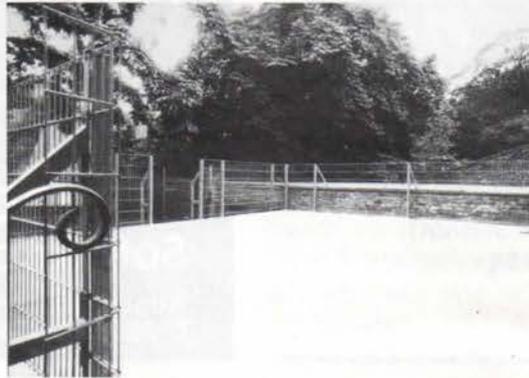
Reiseausrüstung  
Trekking  
Freizeitbekleidung

Rheinberger Str. 17 (Nähe Zentralbibliothek)  
4130 Moers 1 — Tel. (0 28 41) 1 62 00

Drei Zoten gastieren am Straßenrand und verdienen sich einen Spaß. Drei Jahre harte Arbeit im Straßenbau um Elfi morgens um halb sieben im roten Flitzer vorbeirauschen zu sehen, um dann irgendwann als Pannenhilfe den Affen zu machen. Zwei Stunden Liebesgeplänkel und ein halber Nachtschlafspaß im Bierdosentrip. Traumtrottel ist angesagt. Der dreißigjährige Krieg ging auch nicht ewig. Von deinen siebzig Jahren hast du noch vierzig vor dir mit Säbelrasseln und Händchenhalten und Schweiß von den Lippen wischen. Stirnrunzeln hinter vorgehaltener Hand.

Notna Retlaw

In :	Out:
rostige Lacias	Austin
Pralinen	Diarrhoe
Katrins	zusammengewürfelte WGs
Überbeine	Selbstkasteiung
Lügen	Sauftouren



**Eingezäunte  
feiern länger!**

**Folk & Fool '90:  
Ein Flair  
wie einst  
in Westberlin**

## Aufruf zur Jagd

Ich muß mich jetzt mal persönlich melden: Ich bin der Matsch-Redakteur und irgendein Arschloch hat nach dem F&F-Festival mein tolles Mountain-Bike geklaut, d.h. er/sie hat die besten Teile abgebaut und den Rest hernach in den Stadtgraben zu werfen, auf daß er dort verrotten solle. Wenn euch also irgendjemand (und sei es euer bester Freund) einen rindsledernen Brooks-Sattel, eine Rigida-Vorderfelge mit Swallow-Mantel oder diverses Kleinzeug wie Pedale oder Vorderlicht zu verticken versucht, laßt es mich wissen. Ich würde mit dem Drecksack gerne ein paar Worte unter vier Augen reden. Eine fette Belohnung ist da natürlich immer drin. Ich hing sehr an meinem Hottepferd, wie ich es liebevoll nannte. Vielen Dank.

## Klatsch

von Felix Rothmann

Hurra, der neue Dezernent für Kultur und Soziales (diese Mischung habe ich schon immer bewundert) ist gewählt. SPD und der F.D.P. stimmten für H. G. Rötters, die CDU gegen ihn, die Grünen waren blasenkrank. Viel Spaß mit Hennen und Konsorten.

Nochmal Hurra, Wolfgang „Krabbe“ Krebs ist wieder ein Jahr älter geworden. Wie alt (jung?) darf nun wieder geraten werden. Schätzungen werden in der freundlichen Bahnhofskneipe am Hülsdonker Friedhof entgegen genommen. Mein Tip: Er könnte mit Ringo Starr zusammen auf die Schulbank getrommelt haben.

Nachruf: Wer die SCENE Duisburg sucht, dem sei verraten, das es aussichtslos ist. Das charmant gemachte Blatt hat sein Erscheinen eingestellt. (Jetzt darf ich sie ja loben. Merke: Nur ein toter Konkurrent ist ein guter Konkurrent!)

- 13.00 Reich und Schön  
188. Folge
- 13.25 California Clan  
373. Folge
- 14.10 Springfield Story  
1059. Folge
- 14.55 Verrückte Zeiten  
7. Folge

Mittwoch, 22.08.90 – RTL Plus

### Fieber

**Warum stehst du da  
Allein  
mit schaler Scheiße  
und verklebter Vergangenheit  
Nachteulentinktur  
Kotz wenn du willst  
Neben dir steht dein Tier  
und kotzt und überlegt  
und kotzt  
und plant  
die nächste Nacht  
Schlag ein**

Notna Retlaw

## Matsch-Roman

"Pralinen aus Brügge? Du hast sie wohl nicht mehr alle?", schrie der greise Grimaldi in Mazeltoffs haarige Ohren. "Das Gold der Iren ist, wo nach mich dürstet, Scherge!". Mazeltoff öffnete sein kleines Spenderherz und fing bitterlich zu weinen an: "Lidl ist nich immer billich, aber das muß ich mir nicht gefallen lassen, du alter Saftarsch!". Es war einer dieser langweiligen Nachmittage im Frühherbst, die schon so mancher Freundschaft ein jähes Ende bereitet hatten. Wenig später würden sie wieder eine Runde Mikado stechen und sich eine Flasche Bier teilen, wie sie das auch sonst immer taten. "Rosita du Blume aus Java..", tönte es aus dem Volksempfänger und der greise Grimaldi konnte sich ein Lächeln nicht verknneifen. Mazeltoff ging das Herz über, damals in Taiga.



## Spezzatini d'agnello alla postina

Eine Spezialität der italienischen Küche, vorgestellt von Portofino-Chef Bernd – für 4 – 5 Personen

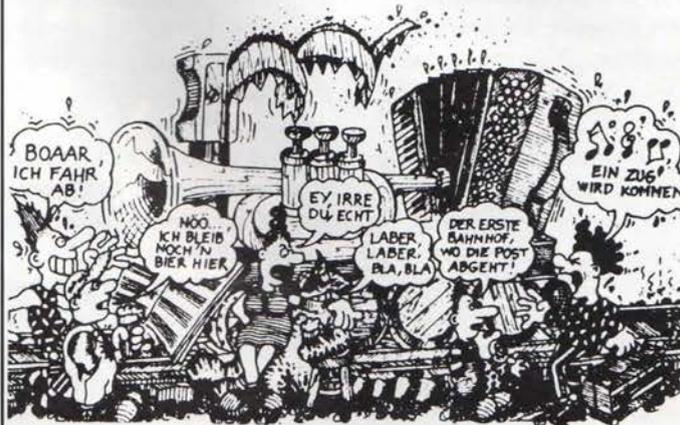
**Zutaten:** 1kg Lammshulter, 3 Knoblauchzehen, 1 kleine Dose Tomaten (500 g), 3 EBl. Olivenöl, 1 gestrichener Teelöffel getrockneter Majoran, 3 Zweige frisches Basilikum, 1 Lorbeerblatt, 1/2 Tasse trockener Weißwein, Salz, Pfeffer.

**Zubereitung:** Das Fleisch vom Knochen lösen. Gut abtrocknen. Die Knoblauchzehen schälen, ganz lassen. Die Tomaten abtropfen lassen, etwas Saft

zurückbehalten. Mit einer Gabel zerdrücken. In einer Kasserolle das Öl heiß werden lassen. Die Knoblauchzehen anbräunen, dann entfernen. Die Fleischwürfel gut anbraten. Dann den Majoran, die Basilikumblätter und das Lorbeerblatt dazugeben, umrühren, nach 3–4 Min. den Weißwein angießen. Diesen langsam eindampfen lassen, dabei die Fleischstücke fleißig wenden. Die Tomaten mit etwas Saft daruntersmischen. Salzen und pfeffern. Zugedeckt bei milder Hitze eine Stunde schmoren lassen. Wir empfehlen dazu: Tagliatelle grün, Kopfsalat und einen gut gekühlten Suave.

# Bahnhof Hülsdonk

Geldersche Straße 7 – 4130 Moers 1



geöffnet von 17 Uhr bis 1 Uhr

Sonntags von 12 Uhr bis 1 Uhr

**MAXI'S**

Kastell 1a  
4130 Moers 1  
Tel.: 02841 - 184 30

täglich geöffnet ab 11.00 Uhr, Fr & Sa bis 3.00 Uhr

# Lärmschutzwall für Bettenkamp

**S**tädtisches Freibad Moers – so und nicht anders steht es in großen Lettern über dem Eingang des allseits beliebten „Naturbades“ am Kreuz Moers.

Das ist auch die korrekte Bezeichnung für die älteste und einzig wahre Badeanstalt in Moers, die – wenige werden es wissen – in den Filder Benden, genauer gesagt im Fildmeer liegt. Die neue Initiative, die eine Schallschutzwand für Bettenkamp fordert, meint dann auch das Fildmeer, wenn sie von Bettenkamp spricht. Das Bettenkamper Meer wurde schon vor Jahren von der Auto-

bahn begraben. Bettenkamp liegt jenseits des Zivilisationsgürtels in Richtung Kapellen. Ja, so ist das, wenn man von der einen Sache spricht und die andere Sache meint.

Und so ist es auch mit der Schallschutzwand. Seit geraumer Zeit nämlich plant der Landschaftsverband die Errichtung einer Mauer und ist schon mit Grundstücksverhandlungen zu Gange. So kommt es also vielleicht schon im nächsten Jahr zu der Errichtung der von der neuen Initiative geforderten Mauer und die allgemeinen Automobilclubs können auf eine Intervention verzichten. Schon

bald werden die stur Dahinrasenden vor dem Lärm der fröhlich Planschenden geschützt sein.

Die Initiative im Bad aber könnte sich dann der Wartung der Anlage widmen, mit der LINEG über die Einleitung diverser Wässerchen disputieren, sich um das Viehzeug kümmern, das wegen eben dieser Mauer nicht mehr kann, wie es will, und die Nulltarif-Sache (deswegen ja Freibad) angehen. Nicht zuletzt sollte es einmal zu einer zünftigen Fete kommen, was sicher allen heilsam wäre.

*Michael Kietz*

■ CARTOON

THORSTEN WASCHKAU:  
**MANTA  
FAAHN!**



AUFFORDERUNG DES CARTOONISTEN: HELFEN SIE DEN MANTA- UND SCIROCCOFAHRERN. MACHEN SIE MIT BEI DER AKTION "DEN NEUMARKT WIEDER FREI"!

# MOCCA

Das Moerser  
Stadtmagazin  
5. Jahrgang

**Herausgeber und  
Redaktionsanschrift:**  
IG MOCCA (e.V.)  
Postfach 24 20  
4130 Moers 1

**Redaktion:**  
Alexander Florie (Akut)  
Klaus Müller (ViSDP)  
(0 28 45 / 5 80 80)  
Michael Kietz (Foto)  
Dirk Piotrowski  
(Timer/Matsch)

**MitarbeiterInnen:**  
Herbert van Elten  
Robert Grzeski  
Sascha Janßen  
Alexandra Kirnt  
Felix Rothmann  
Frank Schemmann  
Thomas Sturm  
Katrin Tersteegen  
Viktor Urban

**Cartoonist:**  
Thorsten Waschkau

**Satz:**  
textdesign - Achim Müntel  
Essenberger Str. 1g  
4130 Moers 1  
(0 28 41 - 2 17 66)

**Druck:**  
Druck & Graphic Brands  
Seidenstr. 72  
4150 Krefeld  
(0 21 51 - 80 00 91)

**Anzeigenleitung:**  
Achim Müntel  
(0 28 41 - 2 17 66)  
Es gilt Anzeigenliste Nr. 5/90

**Vertriebsleitung:**  
s. Herausgeber

**Auflage und  
Erscheinungsweise:**  
5000 – monatlich

Für unverlangt  
eingesandte Manuskripte  
und Fotos wird nicht  
gehaftet, wir freuen  
uns aber über Leserbriefe  
und Beiträge  
jeder Art.

# MEDICAL FITNESS



– Das andere Fitnessstudio –  
Lust auf Fitness und Gesundheit

Wir bieten:

- Aerobic • Jazz Dance • Fitnessgymnastik •
- Stretching • Yoga • Wirbelsäulengymnastik •
- Body-Fitness an sämtlichen Geräten •
- Sauna inkl. •

Fachgerechte Beratung  
durch den Inhaber und Sportmediziner  
**Dr. med. Karl-Ludwig Daus**

Goethestr. 3 (ehemaliges Kreisgesundheitsamt /  
gegenüber Horten), 4130 Moers 1  
Tel. (0 28 41) 1 64 57

PurNatur

Moers  
Essenberger Str. 2d (Nähe Horten)

ZUM WOHLFÜHLEN

Madras, Indien:



## Schade, nur eine Tochter!

Frauen der ärmeren Bevölkerungsgruppen Indiens: Trotz aller Gesetze sind sie meist rechtlos und abhängig. Ausbeutung und Erniedrigung ist ihr Los. Viele Frauen wissen keinen anderen Ausweg als den Selbstmord. Der Christliche Verein Junger Frauen (YWCA) versucht zu helfen. Im Beratungsbüro »sahodari« (= Schwester) in Madras finden ausgebeutete, mißhandelte Frauen Rechtsbeistand, Zuspruch, Anteilnahme... Ein langer Weg zu Selbstvertrauen und Würde.

BROT FÜR DIE WELT-  
Spender helfen ihn zu gehen.  
Postf. 10 1142 · 7000 Stuttgart 10

# Brot für die Welt

KONTO 500 500 500

Postgiro Köln oder Banken und Sparkassen. Bei vielen Kreditinstituten liegen vorgedruckte Spendenzahlscheine aus.

Herr De Mazière,

bei uns finden Sie  
den passenden  
Anschluß!

extra  
tour

Das Reisebüro in Moers!

Uerdinger Str. 26 • 4130 Moers 1  
Telefon (0 28 41) 13 36

cafe · kneipe

*Rhainblick*

DANCEFLOOR  
PARTY

FR  
28.9.  
20UHR

R O C K  
Sixties  
VVK 8 DM  
AK 10 DM  
inclusive  
2 Getränke